

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

auf der Ortsbeiratssitzung am 04. August ging es erneut um den Straßenbau und die Priorität, wie der weitere Ausbau geschehen soll. Um den Willen des Ortsbeirates noch zu untermauern wurde dazu ein Beschluss gefasst, der die Beratungen der letzten Sitzungen zu Grunde legt mit folgendem Wortlaut, der auch dem Wirtschaftsausschuss so zugeleitet wird.

1. Priorität hat die Ortsverbindungsstraße, da diese nicht wie angedacht über Instandsetzung laufen kann, sondern als Investition zu bewerten ist. Trotzdem sollten noch bestimmte Teilbereiche, die in diesem Jahr noch überarbeitet werden, auch wenn die Anpflasterung erst im nächsten Jahr hergestellt wird. Gleiches gilt für den straßenbegleitenden Weg, der mit einer neuen Schlackeschicht befestigt werden soll.
2. Straße Am See mit Rad und Fußweg
3. Hauptstraße mit Radweg, Fußweg je nach Bedarf (unbefestigter Teil entsprechend des Hofjagdweges mit zwei Fahrspuren einplanen und realisieren)
4. Grundhafter Ausbau Krummenseer Dorfstraße mit Erhalt des dörflichen Charakters
5. Ausbau aller anderen Straßen in einer kostengünstigen Variante für die Anlieger mit zwei Fahrspuren wie der unbefestigte Teil der Hauptstraße bzw. wenn die Anwohner etwas anderes wünschen entsprechend. Dabei gilt die Anzahl der Anwohner als Priorität bzw. es findet eine Eigenfinanzierung durch die Anlieger statt. Davon ist die Straße Am Bruch, unbefestigter Teil, ausgenommen der gesondert betrachtet werden muss und im Zusammenhang mit der Bebauung Zechensiedlung und Gestaltung Umfeld Tagebau zu betrachten ist.

Zum Thema unbefestigter Teil der Hauptstraße gab es eine erste Vorstellung durch den Planer Herrn Krüger. Wobei auf den schwierigen Baugrund der Höhenunterschiede hingewiesen wurde, die dem Planer doch einiges Kopfzerbrechen bereiteten. Er und die Verwaltung nahmen die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger auf und werden diese in die weitere Planung einbeziehen, die dann wieder rechtzeitig vorgestellt wird, so dass sich die Betroffenen noch einbringen können.

Der nächste wichtige Termin ist der 11. September, die Wahl des Bürgermeisters. Nehmen Sie Ihr demokratisches Recht in Anspruch und gehen Sie zur Wahl. Andere müssen dafür kämpfen! In dem Zusammenhang bedanke ich mich bei den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die sich hier engagieren.

Mit freundlichen Grüßen,

gez.
Lutz Krause
Ortsvorsteher